



Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Postfach 10 46 80, 69036 Heidelberg

Dienstgebäude 69115 Heidelberg, Kurfürsten-Anlage 38 - 40

Telefon +49 6221 522-1817

Fax +49 6221 522-1899

E-Mail infektionsschutz@rhein-neckar-kreis.de

Informationsschreiben zur Tigermücke für Reisende

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten dieses Informationsblatt, da Sie eine Reise in ein Gebiet planen, in dem die Asiatische Tigermücke *Aedes albopictus* heimisch ist und Krankheitserreger wie Dengue-, Zika- und Chikungunya-Viren übertragen kann.

Infektionserkrankungen, die durch die oben genannten Viren verursacht werden, werden als meldepflichtige Erkrankungen bei Reiserückkehrern aus Endemiegebieten registriert, wenn sie durch ärztliche Abklärung und entsprechende Diagnostik bestätigt werden. Leichte oder asymptomatisch verlaufende Infektionen bleiben allerdings oft unentdeckt.

In Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis sind bereits seit mehreren Jahren Populationen der Asiatischen Tigermücke etabliert. Dadurch besteht während der Mückensaison von April bis Oktober grundsätzlich das Risiko, dass eine Tigermücke erkrankte Reiserückkehrer sticht, dabei die o.g. Viren aufnimmt und sie bei der nächsten Blutmahlzeit auf andere Menschen überträgt, die dadurch wiederum angesteckt werden. Solche sogenannten autochthonen Erkrankungen treten bereits in europäischen Nachbarländern wie Frankreich und Italien auf. Während die Infektion bei manchen Personen unerkannt bleibt oder nur leichte Beschwerden verursacht, kann sie bei anderen zu einem schweren Krankheitsverlauf führen, der sogar eine Krankenhausbehandlung erforderlich macht.

Das Auftreten und die Weiterverbreitung autochthoner Erkrankungen möchten wir verhindern und bitten Sie daher um Beachtung der nachfolgenden Hinweise.

Vor der Reise, insbesondere, wenn in Ihrer Wohnumgebung Stechmücken oder sogar Tigermücken vorkommen: mögliche Brutstätten beseitigen (stehende Wasseransammlungen in Blumentöpfen, Gießkannen etc. entfernen oder regelmäßig leeren lassen; Regentonnen entleeren oder mit Netz oder Deckel lückenfrei abdecken).

Während der Reise: Anwendung von Mückenschutzmaßnahmen wie das Tragen langer, bedeckender Kleidung, Nutzung von Repellents u.a.

Nach der Reise: Fortführung der Mückenschutzmaßnahmen bis 14 Tage nach der Rückkehr. Bei Krankheitszeichen wie Fieber, Kopfschmerzen etc. weisen Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin auf die kürzlich erfolgte Reise hin.

Durch Einhalten dieser Maßnahmen tragen Sie dazu bei, das Risiko einer Ansteckung und Erkrankung bei sich selbst zu verringern und eine Weiterverbreitung dieser Infektionskrankheiten in unserem Stadt- und Landkreis zu vermeiden. Wir wünschen Ihnen eine gute Reise!

Mit freundlichen Grüßen

Referat Gesundheitsschutz/Infektiologie



Weitere Informationen
zur Asiatischen
Tigermücke: [https://
www.gesundheits-
amt-bw.de/lga/de/
kompetenzzentren-
netzwerke/arbo-ba-
den-wuerttemberg/](https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/de/kompetenzzentren-netzwerke/arbo-baden-wuerttemberg/)